

Kristallnacht



Impuls

„Heute jährt sich die Reichskristallnacht zum 79. Mal. „In der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938 gab es viele von Nazis organisierte und gelenkte Gewaltmaßnahmen gegen Juden im gesamten Deutschen Reich. Dabei wurden vom 7. bis 13. November 1938 etwa 400 Menschen ermordet oder in den Suizid getrieben. Über 1.400 Synagogen, Betstuben und sonstige jüdische Versammlungsräume sowie tausende Geschäfte, Wohnungen und jüdische Friedhöfe wurden zerstört. Ab dem 10. November wurden ungefähr 30.000 Juden in Konzentrationslagern inhaftiert, von denen Hunderte ermordet wurden oder an den Haftfolgen starben. Die Pogrome markieren den Übergang von der Diskriminierung der deutschen Juden seit 1933 zur systematischen Verfolgung, die knapp drei Jahre später in den Holocaust mündete.“ (Wikipedia)

Es geht nicht darum uns heute ein Schuldgefühl für das Handeln derer von damals einzureden. Dafür müssen sich jene selbst vor Gott verantworten. Aber wir haben HEUTE die Verantwortung, dass es nicht wieder soweit kommt und Menschen – speziell Juden – HEUTE nicht verachtet werden.

Es fängt zunächst damit an, dass ich nicht mitmache, wenn ein Mitarbeiter im Büro von vielen gehänselt und gemobbt wird.

Im Blick auf die Juden geht es nicht darum, Juden gegen Palästinenser auszuspielen. Juden sind ein besonderes, ein von Gott erwähltes Volk, das seine Erwählung nicht verloren hat. Vieles läuft heute im Staat Israel sehr säkular, manche ethischen Entscheidungen im Staat sind fragwürdig. Dennoch hat unser christlicher Glaube seine Wurzeln in der Geschichte Gottes mit seinem Volk Israel. Jesus war Jude, der in sein Volk hineingeboren wurde. Sein Evangelium von einer geistlichen Neugeburt, Versöhnung und Neuordnung des Lebens wurde durch Juden, die ihn als Herrn ihres Lebens erkannten, in die Welt gebracht. Menschen aus Israel und den verschiedenen Völkern der Erde sollen HEUTE Jesus Christus als Schöpfer und Herrn erkennen. Dafür will ich beten und mich konkret einsetzen.

Informationen zu „Israel heute“ bietet der AKI (Arbeitskreis Israel – www.ak-israel.de).



Das gute Wort aus der Bibel

Du bist ein heiliges Volk dem HERRN, deinem Gott. Dich hat der HERR, dein Gott, erwählt zum Volk des Eigentums aus allen Völkern, die auf Erden sind. Nicht hat euch der HERR angenommen und euch erwählt, weil ihr größer wäret als alle Völker – denn du bist das kleinste unter allen Völkern –, sondern weil er euch geliebt hat und damit er seinen Eid hielt, den er euren Vätern geschworen hat... (5. Mose 7, 6-9)



Der Witz

Ein Mann sitzt an der Bar und trinkt zwei Bier, bestellt noch eins, muss dann aber zur Toilette. Er klebt einen Zettel an sein volles Glas: »Nicht trinken! Ich habe hineingespuckt!« Als er zurückkommt, steht darunter: »Ich auch.«

Veranstaltungstipp

Unter www.maennertag.lgv.org gibt es Infos zum Großen Männertag am Sa. 3. Februar 2018 in Bad Liebenzell mit Hanspeter Wolfsberger und Andi Weiss. Bitte baldmöglichst anmelden, da die 1.100 Plätze voll werden...



Dank an...

Impuls: Klaus Ehrenfeuchter/ Bild: www.bilderbox.com

Das Kleingedruckte

Weitere Informationen zur MännerMail finden Sie unter <http://www.maennermail.de>. Sie wollen die MännerMail empfehlen? Klasse! Interessierte können die Männermail durch Anmeldung über oben genannten Link beziehen. Wenn Sie die MännerMail nicht mehr erhalten möchten, schreiben Sie bitte eine Nachricht an maennermail@lgv.org - Betreff: Austragung Newsletter. Die Rechte an den geistlichen Impulsen der MännerMail liegen beim Liebenzeller Gemeinschaftsverband. Sie können gerne unter Angabe der Quelle (MännerMail.de) und des Internetlinks (www.maennermail.de) zitiert werden. © MännerMail-Team